

II - 3820 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1865 13

1986 -02- 19

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. Feurstein
und Kollegen

an den Bundesminister für Öffentliche Wirtschaft und
Verkehr

betreffend unrichtige und unvollständige Beantwortung
der Anfrage 1677AB durch den Bundesminister für
Öffentliche Wirtschaft und Verkehr

Die Abgeordneten Dr. Feurstein und Kollegen haben
an den Bundesminister für Verkehr eine Anfrage betreffend
"Steigerung der Frequenz auf den Buslinien im Bregenzer-
wald" gerichtet. Die Beantwortung dieser Anfrage ist aus
mehrerer Sicht unbefriedigend:

- Der Minister weist darauf hin, daß lediglich Überlegungen angestellt wurden, eine "Regionalkarte" aufzulegen. Dies ist unrichtig. In der Vereinbarung über die Ersatzlösungen für die Bregenzerwaldbahn vom 8. August 1984 wird festgehalten: "Regionalkarten, welche zu sechs Fahrten innerhalb einer Kalenderwoche berechtigen, werden für die Regionen Vorderwald, Mittelwald, Hinterwald und den gesamten Bregenzerwald angeboten. Eine Wintersaisonkarte soll im gesamten Bregenzerwald Geltung haben." (Siehe Beilage 1 zum Schreiben des Verkehrsministeriums vom 8.8.1984,

- 2 -

ZL EB 200.259/21-II/21-84).

- Der Minister vernachlässigt die Bedeutung des Fremdenverkehrs im Bregenzerwald im Vergleich zum Waldviertel. Es müßte das Bestreben des Postautodienstes sein, mehr Gäste zur Benützung des Bussystems im Bregenzerwald anzuwerben. Für Gäste gibt es derzeit mit Ausnahme der ermäßigten Rückfahrkarte keine Fahrpreisermäßigungen.
- Werbeaktionen sind zweifellos wichtig und notwendig. Entscheidend sind Verbesserungen und neue Anreize im Tarifsysteem. Wesentliche Frequenzsteigerungen sind nicht zu erwarten, wenn das Tarifsysteem nicht attraktiver gestaltet wird, und zwar insbesondere für zwei Gruppen: die Pendler und die Gäste, die den Bregenzerwald besuchen.

Ergänzend darf bemerkt werden, daß die sogenannte Regionalkarte bereits gedruckt ist, bisher aber nicht ausgegeben werden durfte. Eine Bregenzerwälder Firma hat dazu Druckkostenbeiträge geleistet.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Öffentliche Wirtschaft und Verkehr erneut folgende

A n f r a g e n :

1. Aus welchen Gründen wurde die Regionalkarte im

- 3 -

Bregenzerwald bisher nicht ausgegeben?

2. Aus welchen Gründen kam es bisher nicht zur Einführung der Wintersaisonkarte?
3. Sind Sie bereit eine preisgünstige Ein-Tages-Karte unter Berücksichtigung, daß der Bregenzerwald pro Jahr von rund 300.000 Gästen besucht wird, versuchsweise einzuführen?
4. Auf welche Weise soll der Bregenzerwald in den Verkehrsverbund Vorarlberg einbezogen werden?